

Verkehrszeichen (2)

Um vor den Gefahren durch Wildwechsel zu warnen (Wild benutzt bevorzugt die gleichen Wege – meist in der Dämmerung), wird das Verkehrsschild Wildwechsel nach Paragraph 40 StVO verwendet. Es gehört zu den Gefahrenschildern und ruft den Verkehrsteilnehmer zu reduzierter Geschwindigkeit und erhöhter Aufmerksamkeit auf.

In der StVO von 1934 und von 1937 (die weitgehend bis 1971 in Kraft war, aber ständig ergänzt wurde) war das Zeichen noch nicht enthalten – wann es genau eingeführt wurde ist mir leider nicht bekannt.

An der Reichsautobahn Berlin – Stettin war eine Warntafel (fast wie eine Plakatwand) aufgestellt.

Und offensichtlich gibt es (auch heute noch) jede Menge Warntafeln, die nicht dem gültigen Verkehrszeichen entsprechen.

Modelle

Einsatz ab Epoche I/II.

Warntafel Wildwechsel (19??)



19?? Wildwechsel 1200m



19?? Wildwechsel 3.6km
(Dateiname: 1938_000_KK1 und 1938_000a_KK1 – enthalten in: V70NKK10029)

Verkehrstafeln (1938)



1938 Wild1 1938 Wild2 1938 Wild 6km 1938 Wild WS 4km 1938 WS 1938 WS2 1938 WS 6km 1938 Tiere
(Dateiname: 1938_001_KK1 bis 1938_008_KK1 – enthalten in: V70NKK10029)

Weitere Schilder, die 1937 (noch) nicht in der StVO zu finden waren (und von mir kurzerhand „ab“ 1938 eingereiht wurden.



1938 Baustelle 1938 Bauarbeiten 1938 Fahrradverbot 1938 Fahrradverbot2 1938 Reitverbot 1938 Privatweg 1938 Radweg 1938 Fußgängerweg



1938 Rad-Fuß-Weg 1938 Fußgänger 1938 Straßenbau 1938 Aufenthalt 1938 Betreten verboten 1938 Kfz-Anlage 1938 Unbefugt 1938 Vorsicht
(Dateiname: 1938_009_KK1 bis 1938_024_KK1 – enthalten in: V70NKK10029)



1938 Ganz

1938 Enten

1938 4 Enten

1938 Elch

1938 Schaf

1938 Schafe

(Dateiname: 1938_025_KK1 bis 1938_030_KK1 – enthalten in: V70NKK10029)

Ortschaftswarnungstafeln (Österreich 1929)

1929 wurden vom Österreichischen Automobil-Club sogenannte Ortschaftswarnungstafeln nach internationaler Vorschrift angeboten.



A1929 Kfz

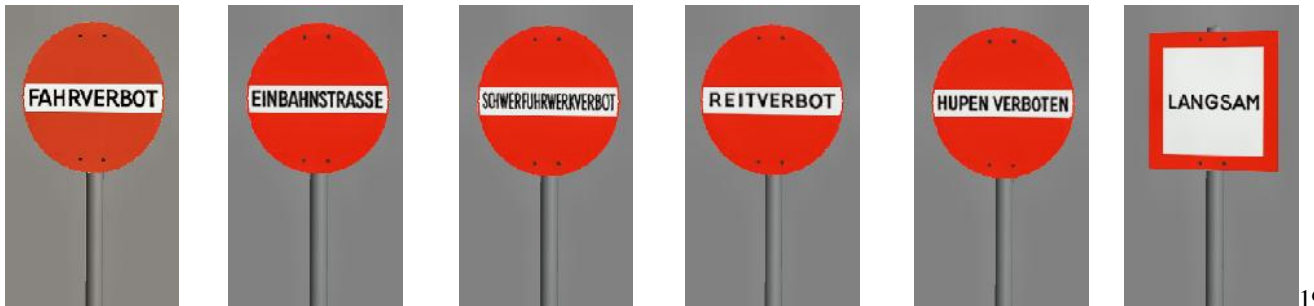
A1929 Krad

A1929 Lkw

A1929 Lkw 4t

A1929 Kfz_Krad

A1929 Rad



A1929 Fahrverbot

A1929 Einbahnstrasse

A1929 Schwerfuhrwerkverbot

A1929 Reitverbot

A1929 Hupen verboten

A1929 Langsam

(Dateiname: 1929_A001_KK1 bis 1929_A012_KK1 – enthalten in: V70NKK10029)

Baustellenabsperungen (1938)

Absperrmaterial für Baustellen, wie es im Katalog der Firma Leo Ross von 1938 angeboten wurde. Wahrscheinlich gab es vorher auch schon ähnliche Absperrungen, so daß auch ein Einsatz in Epoche I denkbar ist.

Strassen-Baustellen-Firmentafel – Tafelgröße 200x60 cm

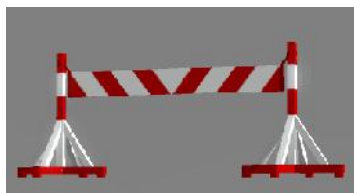


1938 Bau-Absperrung Leo Ross

Sperrböcke (ca. 1m hoch) und Absperrbretter (2, 3, 4 und 5 m)



1938 Sperrbock



1938 Absperrung 2m



1938 Absperrung 3m



1938 Absperrung 4m

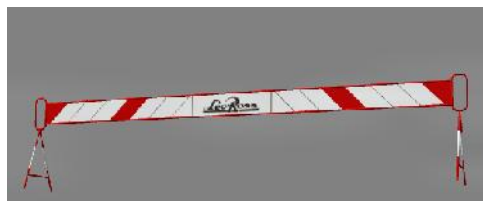


1938 Absperrung 5m

Zweiböcke und Absperrbretter (3 und 4 m) mit Aufsteckern für Schilder und Lampen.



1938 Absperrung 2 3m



1938 Absperrung 2 4m



1938 Absperrung 2 3m Bauarbeiten



1938 Absperrung 2 4m Baustelle



1938 Absperrung 3 3m



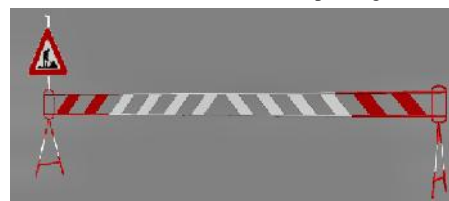
1938 Absperrung 3 3m Pfeil r (l)



1938 Absperrung 3 3m Baustelle



1938 Absperrung 3 4m



1938 Absperrung 3 4m Baustelle

Stahlrohrböcke und Absperrstangen (4 m)



1938 Absperrung 4 4m



1938 Absperrung 4 4m schräg

Absperrböcke (rund) und Absperrstangen (1.5, 3 und 5m)



1938 Baustelle kl



1938 Sperrbock Schild



1938 Sperrbock rund



1938 Absperrung 5 1.5m



1938 Absperrung 5 3m



1938 Absperrung 5 5m

(Dateiname: 1938_B001_KK1 bis 1938_B024_KK1 – enthalten in: V70NKK10029)